

**Donnerstag, 29. Oktober um 15.00 Uhr**

### **FÜHRUNG**

Treffpunkt: Kassabereich Residenzgalerie Salzburg

### **DIE KLEIDER DER BUHLSCHAFT**

Eine Ausstellung der Residenzgalerie Salzburg im Nordratorium des Domquartiers  
in Kooperation mit den Salzburger Festspielen



*Die Kleider der Buhlschaft, Nordratorium im Domquartier, © Residenzgalerie Salzburg, Foto: Anneliese Kaar, Salzburg*

Die Buhlschaft, die Rolle der Geliebten im Theaterstück „Jedermann“ von Hugo von Hofmannsthal (1874–1929), wurde seit der Uraufführung (1911) stets von namhaften Schauspielerinnen verkörpert. Seit der Gründung der Salzburger Festspiele (1920) durch Max Reinhardt (1873–1943) inszenieren bis heute bedeutende Regisseure die „Tragödie vom Leben und Sterben des reichen Mannes“, die alljährlich auf dem Spielplan der Salzburger Festspiele steht, vor dem Salzburger Dom.

Die Buhlschaft des Jedermann verkörpert das blühende Leben, ist personifizierte Verführung und lebensvoller Gegenpart zum sterbenden Mann auf dem Domplatz.

Kein Kostüm der Salzburger Festspiele erregte und erregt jedes Jahr vor der Festspielzeit mehr öffentliche Neugierde, Rätselraten und Aufmerksamkeit als ihr Kleid. Diese Prunkstücke entstanden und entstehen in den Festspielwerkstätten und sind Teil der Festspielgeschichte.

Die Ausstellung in den prachtvollen Räumen des neu adaptierten Nordratoriums des Salzburger Domes im Domquartier zeigt eine besondere Auswahl an Kleidern und Accessoires der Buhlschaft aus verschiedenen Inszenierungen der Salzburger Festspiele. Inhaltlich ergänzend präsentiert das Archiv der Salzburger Festspiele Skizzen, Notizen und Fotografien.

Ein Film mit Ausschnitten aus entsprechenden Szenen rundet die Schau ab.

Kuratorinnen: Dorothea Nicolai & Erika Oehring

**Dr. Erika Oehring**, die Kuratorin der Ausstellung und wissenschaftliche Mitarbeiterin der Residenzgalerie Salzburg, führt durch die Ausstellung.

Kosten: Eintritt 10 € und 4 € Führungsgebühr